



BESCHREIBUNG

XANEX HBB ist eine zweikomponentige Polymer-Zement-Haftbrücke, die als Korrosionsschutz auf Bewehrungsstahl sowie als Haftvermittler zum Vorbereiten von Betonuntergründen vor dem Auftrag von Instandsetzungsmörteln (z.B. XANEX XDM) oder Bodenverlaufmassen (z.B. XANEX FBS) einsetzbar ist.

Entwickelt auf der Grundlage eines kunststoffmodifizierten Bindemittels ist dieses innovative System für Innen- und Außenbereiche einsetzbar. Es zeichnet sich durch einen sehr hohen Haftverbund zum Untergrund, hohe Abriebfestigkeit und mechanische Belastbarkeit aus.

XANEX HBB wird aus einer Flüssigkomponente (A) und einer Mörtelkomponente (B) ohne Zugabe von Wasser zusammengemischt.

XANEX HBB erfüllt die Anforderungen der EN 1504 – 3:2005.

EIGENSCHAFTEN

Basis: anorganisches, zementbasiertes Material

Schüttdichte:	1,6 kg/dm ³
Haftzugfestigkeit:	> 2,5 N/mm ²
Verbrauch (gezahnt, 3 - 5mm):	3 - 5 kg/m ²
Wasserlösl. Chloridgehalt:	< 0,01%
Verarbeitungstemperatur: (Luft- und Untergrund)	min. + 5°C max. + 30°C
Verarbeitungszeit (bei 20°C):	ca. 40 min.
Lagerung:	trocken, frostfrei
Haltbarkeit (ungeöffnet):	6 Monate

ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Haftvermittler zum Vorbereiten von Betonuntergründen vor dem Auftrag von Instandsetzungsmörteln (z.B. XANEX XDM) oder Bodenverlaufmassen (z.B. XANEX FBS)
- Korrosionsschutz für Bewehrungsstahl

VORTEILE

- höchster Haftverbund zu Betonuntergrund und Bewehrungsstahl
- hohe Abriebfestigkeit / mechanische Belastbarkeit
- flexibel einsetzbar zur Vorbereitung von Betoninstandsetzungen und Bodenbeschichtungen
- realkalisierend
- frostbeständig
- dauerhaft wasserabweisend und feuchtebeständig
- für lokale Reparaturen und großflächigen Einsatz
- einfach zu verarbeiten
- für innen und außen

LAGERUNG

Lagerung trocken und frostfrei. Angebrochene Gebinde stets verschlossen halten und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.

XANEX HBB ist ungeöffnet mindestens 6 Monate haltbar.

ANWENDUNG

Hinweis:

XANEX HBB ist ein Spezialprodukt. Vor dem ersten Gebrauch ist eine Arbeitsunterweisung mit dem Produkt erforderlich.

1. Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest und frei von losen Teilen und anhaftendem Schmutz sowie Zementschlempen, Öl, Fett, Beschichtungen oder Farben sein, so dass ein kapillaroffenes Gefüge und ausreichender Haftverbund gegeben sind. Die Haft-Zugfestigkeitswerte der Betonoberfläche sollten mindestens 1,5 N/mm² betragen.

Korrodiertes Bewehrungsstahl ist freizulegen und in dem durch die Planung festgelegten Umfang zu reinigen.

Nach dem Reinigen ist der Untergrund für mindestens 2 Stunden bis zum Auftrag matt-feucht zu halten. Überschüssiges Wasser ist vor dem Auftrag von XANEX HBB zu entfernen. Bei rückwärtigen Durchfeuchtungen mit direktem Wassereintritt ist zunächst eine Abdichtung des Bauteils mit XYPEX herzustellen. Die Abdichtung darf nur auf Baukörpern hergestellt werden, die bewegungs- und rissfrei bleiben. Bei stark saugenden Untergründen, die ggf. auch wegen der Umgebungsbedingungen nicht ausreichend vorgehäst werden können, ist aus 0,5 l der Flüssigkomponente und 3-4 l Wasser eine Suspension anzumischen, die vor dem Auftrag von XANEX HBB gleichmäßig auf dem Untergrund verteilt wird.

2. Anmischen des Materials

Das verarbeitungsfertige XANEX HBB wird durch intensives maschinelles Mischen der Flüssigkomponente A (8 bzw. 7,5 Liter) und der Trockenmörtelkomponente B (25 kg Sackware) hergestellt. Beim Anmischen mit einem Handrührgerät empfehlen wir den Einsatz eines Rührpaddels in U-Form, Breite ca. 20 cm. Idealerweise wird das Material erst 2 Minuten intensiv vermischt und nach 3 Minuten Reifezeit nochmals eine weitere Minute nachgerührt. Zum Einstellen der gewünschten Konsistenz dürfen max. 0,75 l Wasser pro 25 kg Pulverkomponente zugegeben werden.

Nicht mehr Mörtel anrühren als innerhalb der Verarbeitungszeit von ca. 30 min. verarbeitet werden kann. Trockenmaterial und Flüssigkomponente/Wasser müssen vor dem Mischen eine Temperatur zwischen 5°C und 30°C haben. Angezogener Mörtel darf nicht wieder mit frischem Material oder Wasser gemischt werden.

3. Verarbeitung

XANEX HBB wird bei der Anwendung als Haftbrücke mit einer Zahntraufel auf den Untergrund aufgetragen. Um eine gute Haftung zum Untergrund zu erreichen, wird das Material sorgfältig und gleichmäßig verteilt. Der hohlraumfreie Materialauftrag ist entscheidend für die spätere Haftzugfestigkeit zum Untergrund.

Beim Auftrag von XANEX HBB als Korrosionsschutz auf Bewehrungsstahl ist für die Verarbeitung wie unter 2 beschrieben eine etwas weichere Materialkonsistenz einzustellen. XANEX HBB wird hier in zwei Arbeitsgängen mit einem Pinsel oder einer Bürste vollflächig und jeweils mind. 1mm stark aufgetragen. Der zweite Auftrag sollte 1 - 6 Stunden nach dem ersten Auftrag und direkt vor dem Auftrag des Reprofilierungsmörtels ausgeführt werden.

Auch bei der Verwendung als Haftbrücke ist ein Aufbringen des Instandsetzungsmörtels in eine möglichst frische Haftbrücke zu empfehlen, wenn neben dem strukturellen Verbund über die Riefen der Zahnspachtelung auch ein chemisches Verkleben des Mörtels mit XANEX HBB gewünscht wird.

TECHNISCHER SERVICE

Für weitere Hinweise, alternative Verarbeitungsmethoden oder Informationen wenden Sie sich bitte an die technische Abteilung der BAWAX GmbH.

SICHERHEITSHINWEISE

Detaillierte Anweisungen zum Umgang mit BAWAX-Produkten sind in den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern und auf den Gebinden zu finden. Jedes Datenblatt enthält Gesundheits- und Sicherheitsinformationen zum Schutz Ihrer Mitarbeiter und Kunden. Der Hersteller empfiehlt, vor der Lagerung oder Verarbeitung von BAWAX – Produkten diese Datenblätter zur Materialicherheit direkt bei der BAWAX GmbH anzufordern.

Weitere Informationen zur Sicherheit beim Transport, der Lagerung und Handhabung sowie bezüglich der Entsorgung und des Umweltschutzes sind im neuesten Sicherheits-Datenblatt enthalten. Dieses kann über das Internet unter www.bawax.de angefordert werden. Beachten Sie auch die Hinweise auf der Verpackung.

Die Inhalte dieses technischen Merkblattes entsprechen dem neuesten Stand der Entwicklung und der Anwendungstechnik. Weitergehende Angaben bedürfen der Bestätigung durch die BAWAX GmbH. Anwendung und Verarbeitung liegen außerhalb unseres Einflusses. Daher kann aus dem vorliegenden Merkblatt keine Haftung abgeleitet werden.

Mit der Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren die vorhergehenden ihre Gültigkeit. Wir behalten uns außerdem das Recht vor, Änderungen im Rahmen des technischen Fortschrittes vorzunehmen.

Stand 04/2018